



Jacob Brunsborg

27.01.2020 16:48 CET

Lars Larsen-Group mit neuem Rekordergebnis

Die Lars Larsen-Group mit weiterem Rekordergebnis

Mit einem Ergebnis vor Steuern von 499 Millionen Euro war das Geschäftsjahr 2018/19 das bisher beste für die Lars Larsen Gruppe. Trotz eines Jahres mit sehr großen Investitionen in eine Reihe von Unternehmen der Gruppe gibt die Lars Larsen-Group ein Rekordergebnis für das Geschäftsjahr 2018/19 bekannt. Der Umsatz betrug 4,7 Milliarden Euro, das Ergebnis vor Steuern lag mit 499 Millionen Euro um 3,9 Prozent über dem

Ergebnis 2017/18.

"Es ist ein Ergebnis, mit dem wir in der Familie sehr zufrieden sind", so Jacob Brunsborg, Chairman der Lars Larsen-Group. Er ist besonders zufrieden mit der Tatsache, dass die Gruppe erneut die Vorteile bewiesen hat, die in Aktivitäten in unterschiedlichen Geschäftsfeldern liegen.

„Aufgrund der hohen Investitionen war das Ergebnis von JYSK etwas niedriger als im vorangegangenen Geschäftsjahr. Umso wichtiger ist es, dass unsere Investitionstätigkeit sowie eine Reihe weiterer Unternehmen des Konzerns ein so hohes Ergebnis erbracht haben, dass sich unser Ergebnis vor Steuern um 17,5 Mio. EUR verbesserte“, so Jacob Brunsborg.

Nachhaltiges Wachstum

Einige Unternehmen der Gruppe haben sich im Vergleich zum vorangegangenen Geschäftsjahr im Ergebnis verbessert. „Ich möchte unter anderem auf die Actona Company hinweisen, bei der sich das Ergebnis von acht Millionen Euro auf 18 Millionen Euro mehr als verdoppelt hat. Auch SengeSpecialisten sind eine sehr positive Geschichte, da sich das Unternehmen nach einigen sehr herausfordernden Jahren gut entwickelt hat und nun ein positives Ergebnis liefert“, so Jacob Brunsborg.

Auch einige der neuesten Mitglieder der Lars Larsen Group liefern großartige Ergebnisse. Dies ist beispielsweise bei Solid Leasing der Fall, das vom Ergebnis 2017/18 von 175.000 EUR auf ein Ergebnis 2018/19 von 966.000 EUR übergeht. Ein weiteres Highlight ist der Gartenmöbelhersteller Scancom, der seit langem einen starken Fokus auf Nachhaltigkeit legt.

„Scancom war seiner Zeit in vielerlei Hinsicht wirklich voraus. Besonders im Hinblick auf einen starken Fokus auf Nachhaltigkeit und recycelte Materialien. Die verstärkte Fokussierung auf Nachhaltigkeit war eine der wichtigsten Entwicklungen im Jahr 2019 und dies zeigt sich auch in den Zahlen von Scancom, die ein Ergebnis vor Steuern von 3,5 Millionen Euro erzielen“, so Jacob Brunsborg.

Ständige Weiterentwicklung

Brunsborg betont, dass Scancom und die verbleibenden Unternehmen der

Lars Larsen-Gruppe noch viel Potenzial haben. „Trotz der Tatsache, dass wir ein Rekordergebnis erzielen, gibt es immer noch Unternehmen mit einem negativen Ergebnis. Im abgelaufenen Geschäftsjahr haben wir unter anderem erheblich in das Himmerland Golf & Spa Resort und in Letz Sushi investiert. Vor diesem Hintergrund erwarte ich für das laufende Geschäftsjahr eine Ergebnisverbesserung für diese Unternehmen“, so Jacob Brunsborg.

"Skandinavisch Schlafen & Wohnen": Als Spezialist für Bettwaren, Matratzen, Heimtextilien und Möbel steht DÄNISCHES BETTENLAGER für kompetente Beratung und hochwertige Qualität in skandinavischem Design und zu günstigen Preisen. DÄNISCHES BETTENLAGER gehört zum dänischen Einrichtungsunternehmen JYSK und betreibt in Deutschland über 970 Stores und den Online-Shop www.DaenischesBettenlager.de. Insgesamt umfasst das Filialnetz von JYSK über 2.850 Filialen mit 23.000 Mitarbeitern in 52 Ländern. Der Jahresumsatz von JYSK beläuft sich auf 3,794 Mrd. € (Geschäftsjahr 2018/19).

Kontaktpersonen



Julia Rojahn

Pressekontakt

Communications Consultant

presse@jysk.com

04630/975258